# 11 iOS: Links zu nativen Apps 2011 aus dem Browser heraus



In mobilen Websites oder Web-Apps kann es vorkommen, dass man gerne auf native Apps verlinken möchte. Ob Telefonnummer wählen, SMS schicken oder Facebook-App öffnen: Dies alles funktioniert üblicherweise über spezielle URLs, bei denen das http durch ein anderes Kürzel ersetzt wird (sogenannte URL-Schemes).

Hier einige Aktionen, die man per Link aus dem mobilen Safari-Browser (iPhone und iPad) auslösen kann:

- Email: Der Email-Client auf dem iPhone öffnet sich und man kann eine Email schreiben.
- \* Telefon: Wählen einer Telefonnummer.
- ° SMS: Senden einer SMS an eine Telefonnummer
- Maps: Aufrufen der nativen Karten-App (Google Maps)
- YouTube: Öffnen eines YouTube-Videos in der nativen YouTube-App.
- Facebook: Öffnen der App und Anzeigen von bestimmten Inhalten

Der folgende Artikel zeigt, wie dies auf Apples iOS-Betriebssystem funktioniert. Auf einem iOS-Gerät kann man dies auch direkt an diesem Beispiel ausprobieren, das ich zu Demozwecken erstellt habe: Demo mit iOS- **URL-Schemes**.

# Offizielle Apple-Apps aus dem Browser ansprechen

Der Vorteil der folgenden Apple-Apps liegt darin, dass diese auf jedem Apple-Gerät vorinstalliert und somit immer vorhanden sind. Dadurch funktionieren diese Links auf jeden Fall.

#### **Email-Client öffnen**

Bereits seit langem werden im Internet mailto:-Links verwendet, um den Standard-Email-Client zu öffnen. Auf dem iPhone geht dies auf die gleiche Weise, wodurch man z.B. den Empfänger, die CC-Empfänger, den Betreff und den Emailtext vordefinieren kann.

### Telefonnummer wählen und SMS schreiben

Sowohl des Anrufen einer Telefonnummer als auch das SMS-Schreiben funktionieren nach dem gleichen Prinzip: Man schreibt einfach einen gewöhnlichen Link mit der Ziel-URL tel: bzw. sms:. Bevor das Telefon die Nummer wählt, erfolgt ein Pop-Up mit einer Sicherheitsabfrage, ob der Anruf tatsächlich gewünscht

ist. Ein Anruf auf dem iPad geht logischerweise nicht, weshalb das Tablet stattdessen die Option anbietet, die Nummer ins Adressbuch zu übernehmen. Da das iPad auch eine SMS-/Nachrichten-App, funktioniert das SMS-Schreiben auf dem Tablett von Apple ebenso.

```
PLATN TEXT

HTML:

" <a href="tel:01234-123456">...</a>

" <a href="sms:01234-123456">...</a>
```

Eigentlich sollten Telefonnummer auch automatisch erkannt werden, ohne diese speziell mit der genannten Methode explizit zu verlinken. Allerdings kann man so sicherstellen, dass dies auf jeden Fall korrekt implementiert ist. Werden fälscherweise andere Nummern auf der Website als Telefonnummer erkannt, lässt sich diese Auto-Erkennung übrigens auch deaktivieren.

#### iCal / Kalender

Ein Kalender im iCal-Format kann man über webcal:// verlinken, wodurch er in der iCal-App abonniert werden kann.

```
PLAIN TEXT

HTML:

* <a href="webcal://../basic.ics">...</a>
```

### Karten-App öffnen

Die Karten-App wird von iOS automatisch gestartet, wenn man von einer mobilen Website auf maps.google.com verlinkt. Es wird also anstatt eines URL Schemes einfach die Domainanfrage abgefangen. Mithilfe von Parametern in der URL kann man die gewünschte Darstellung festlegen. Man kann auch direkt in den Routenplaner-Modus springen, wenn man Source Address (saddr) und Destination Address (daddr) angibt. Eine Übersicht der Parameter findet man in der Apple-Doku.

#### YouTube-Video anschauen

Um ein Video zu öffnen, muss man lediglich einen normalen Link auf YouTube setzen. iOS fängt dies wie bei Google Maps ab und öffnet darauf hin die native YouTube-App. Der Link setzt sich zusammen aus http://youtube.com/v/ und der Video-ID.

## Third-Party-Apps aus dem Browser öffnen

Alle nativen Apps können eigenen URL-Schemes definieren und auf einem iPhone registrieren, so dass diese z.B. aus Mobile Safari heraus aufgerufen werden.

66

One of the coolest features of the iPhone SDK is an application's ability to "bind" itself to a custom URL scheme and for that scheme to be used to launch itself from either a browser or from another application on the iPhone.

Allerdings besteht das Problem, dass man nicht abfragen kann, welche Apps auf dem Smartphone installiert sind. Insofern ist ein bisschen Glückssache, ob der Link erfolgreich ausgeführt werden kann.

#### Facebook-App öffnen

Die bisher genannten Apple-Apps sind alle auf jedem iPhone vorhanden, was bei der offiziellen Facebook-App nicht der Fall ist. Allerdings ist die Wahrscheinlichkeit sehr hoch, dass ein Nutzer diese installiert hat, wenn er Facebook nutzt. Das passende URL-Schema für Facebook lautet fb:// und ist sehr umfangreich (und Facebook-typisch scheinbar nicht wirklich dokumentiert...). So öffnet fb://profile beispielsweise das Profil des Nutzers, fb://friends die Freundeliste oder fb://feed die aktuellen Neuigkeiten.

Interessant dürfte sicher die Frage sein, wie man einen bestimmten Nutzer (z.B. eine Fanpage) öffnet? Ganz einfach: Man öffnet seine Fanpage im Browser und ersetzt das www durch graph (z.B.

http://graph.facebook.com/dm.Deutschland).
Schon sieht man die User-ID, die man für das Schema
fb://profile/[userid]/wall benötigt
(fb://profile/129724513733284/wall).

Bei Details empfehle ich diese sehr umfangreiche Übersicht der Facebok-URL-Schemes, die knapp 200 Einträge enthält.

#### **Quellen und Links**

Link: Apple URL Scheme Reference

Link: iPhoneIntegration (Sample Code)

Link: Making a Phone Number clickable for iPhone

**Users** 

Link: Launching Your Own Application via a Custom

**URL Scheme** 

Link: IPhone URL Schemes

Gespeichert unter: <u>HTML5</u>, <u>Tutorials + Workshops</u> || Tags: <u>HTML5</u>, <u>iOS</u>, <u>iPad</u>, <u>iPhone</u>, <u>Mobile</u>, <u>Safari</u>



### Ähnliche Beiträge:

- Flashvideos auf der Nintendo Wii Konsole
- Kuler Screensaver for Mac and Windows
- Adobe BrowserLab: Neuer Service für Browsertests
- HTML 5: Video-Tag Demos von YouTube und Daily Motion
- Roadmap Flashvideo und Apollo
- ThunderBolt AS3: trace() im Browser